

Präsident Haberkorn: Ich gebe weiter das Wort dem Abg. v. Mostiz-Paulsdorf.

Abg. v. Mostiz-Paulsdorf: In der letzten Sitzung ist der vierten Deputation die Beschwerde eines gewissen Carl Friedrich Peter in Grottdorf, gewesenen Dorfmeisters daselbst, zur Berichterstattung überwiesen worden. Die Beschwerde leidet an Unklarheit, indem sie sich auf mehrere Beilagen bezieht, die aber nicht vorhanden sind, und ferner bittet der Beschwerdeführer am Schluß seiner Eingabe,

„daß nach den Erhebungen seiner wahrheitsgetreuen Angaben mit ihm nach Gesetz gehandelt und er seines entzogenen Dienstes wieder eingesetzt und für seine blühende Unschuld vergütet werde.“

Da nun aus dem Gesuche hervorzugehen scheint, daß er eine Wiederanstellung wünscht und Anstellungsgesuche nach §. 115 sub h nicht Sache der Kammern sind, die Beschwerde aber auch an sich an Unklarheit und gänzlich unterlassener Bescheinigung der darin angeführten Thatsachen leidet, so muß die Deputation auch dieses Petitum nach §. 115 e als unzulässig bezeichnen.

Präsident Haberkorn: Will die Kammer nach Vorschlag des Herrn Vorstandes der vierten Deputation die fragliche Beschwerde auf Grund des §. 115 der Landtagsordnung auf sich beruhen lassen? — Einstimmig Ja.

Auf der Tagesordnung für die heutige öffentliche Sitzung befindet sich die mündliche Begründung der Interpellation des Herrn Abg. Georgi, das Handelsgesetzbuch betreffend. Der Herr Interpellant erachtet es aber für wünschenswerth und sachentsprechend, wenn mit der Begründung sofort die Beantwortung der Interpellation verbunden werden könnte. Nun ist aber diese Beantwortung vor Freitag nicht möglich, und ich habe deshalb dem Herrn Interpellanten die Zusicherung ertheilt, daß diese mündliche Begründung für heute vertagt und auf die erste Sitzung der nächsten Woche verlegt werde, was ich der Kammer andurch mittheile. Es erledigt sich somit für heute dieser Gegenstand der öffentlichen Sitzung. Ich habe nun noch zum Schluß der öffentlichen Sitzung die Tagesordnung für die nächste zu bestimmen. Es erfolgt die nächste Sitzung morgen Vormittag 10 Uhr und ich setze auf die Tagesordnung: 1) Bericht der Zweiten Deputation über Abth. A des Ausgabebudgets, die allgemeinen Staatsbedürfnisse betreffend; 2) desgleichen derselben Deputation über Abth. B des Ausgabebudgets, das Gesamtministerium nebst Dependenzen betreffend. Die öffentliche Sitzung ist geschlossen. Die Zuhörer ersuche ich die Tribünen zu räumen.

(Schluß der öffentlichen Sitzung 11 Uhr 42 Minuten.)